

MITTEILUNGSBLATT



MIT DEN STADTTEILEN
KATZENMOOS, ELZACH,
OBERPRECHTAL, PRECHTAL & YACH

Stadt Elzach

01/02

39. Jahrgang

Mittwoch, 9. Januar 2013

ELZACH AKTUELL – Stadtgeschehen

Programm Narrentag 2013

Freitag, 11. Januar 2013, 19.00 Uhr

Öffnung der Besenwirtschaften und Feshütten

Samstag, 12. Januar 2013

11.00 Uhr Narrenbaumstellen auf dem Bärenplatz, zuvor Festzug mit Narrenbaum, Zimmermannsgilde und Stadtmusik Elzach ab dem Ladhof zum Bärenplatz

15.00 Uhr Offizieller Empfang für geladene Gäste im Haus des Gastes

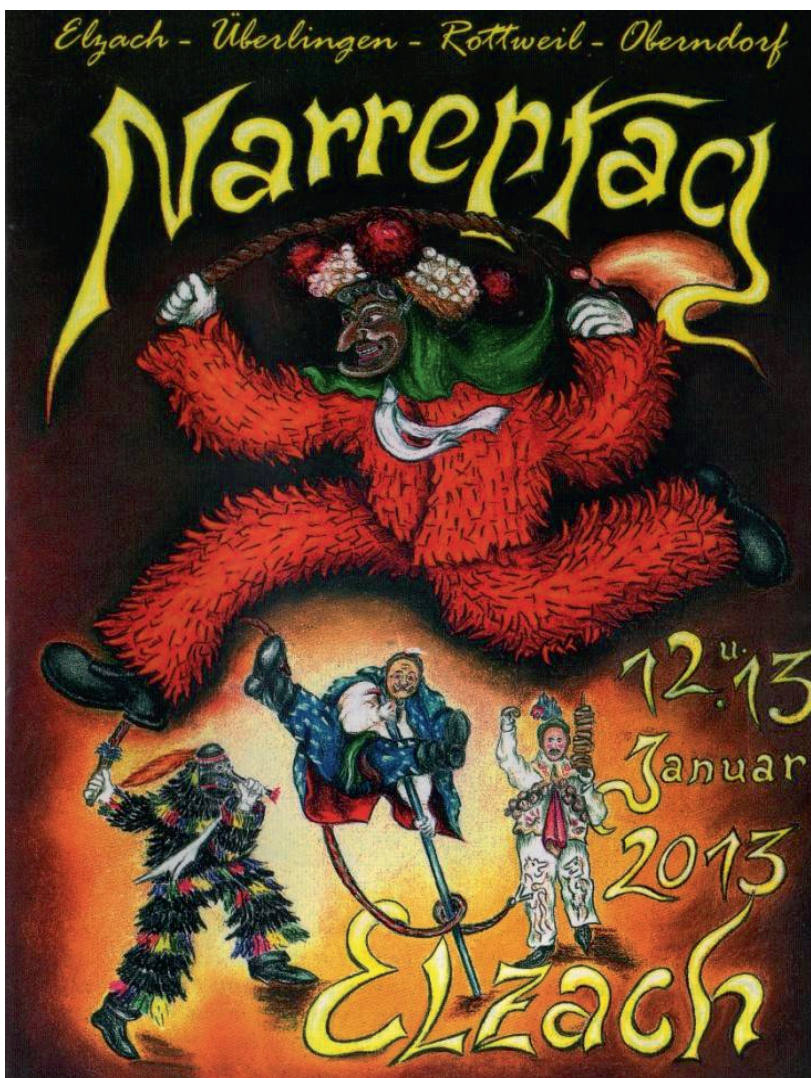
19.00 Uhr Fackelumzug – Start am Ladhof
Umzugsauflösung in Richtung Schießgraben/Alfing, Fackelfeuer unterhalb der Kirchenmauer

Sonntag, 13. Januar 2013

09.00 Uhr Messe zum Narrentag, St. Nikolaus Kirche Elzach

11.00 Uhr Frühschoppenkonzert der Stadtkapellen Elzach, Rottweil im Haus des Gastes, sowie Überlingen und Oberndorf in der Sporthalle Elzach

14.00 Uhr Großer Sonntagsumzug, Start am Ladhof, Umzugsauflösung in Richtung Schießgraben/Alfing



Der neueste Schrei aus Elzach



Wir besuchen unsere Altersjubilare bei runden Geburtstagen, warum also nicht die Freude über die kleinsten neuen Einwohner zum Ausdruck bringen.

Deshalb hält die Stadt Elzach für die Neugeborenen ab sofort ein ganz besonderes Begrüßungsgeschenk bereit. Die jungen Elzacher/-innen erhalten ein Halstuch und ein Glückwunschsreiben des Bürgermeisters. Das Halstuch ist natürlich aus 100 % Baumwolle, in den Stadtfarben grün und weiß gehalten und ziert neben dem Elzacher Stadtwappen auch den Schriftzug „Der neueste Schrei aus Elzach“.

Als erstes Baby erhielt Lorenzo La Fata von Bürgermeister Roland Tibi das originelle Halstuch. Lorenzo ist das dritte Kind der Familie Patrizia und Nunzio La Fata.



Sprechstunden des Bürgermeisters

Es ist mir ein persönliches Anliegen, für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger stets ein offenes Ohr zu haben. Ich werde in regelmäßigen Abständen Sprechstunden auch in den Ortsteilen durchführen, in denen Sie Ihre Ideen, Wünsche und Anliegen direkt an mich vortragen können.

Bürgermeister-Sprechstunde:

Mittwoch, den 16. Januar 2013

von 17.00 – 19.00 Uhr

in der Ortschaftsverwaltung Katzenmoos

Ihr

Roland Tibi

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Erörterungstermin

Wasserrechtsverfahren zur Errichtung und dem Betrieb einer Erdwärmesondenanlage auf dem Flst.Nr. 521 der Gemarkung Yach, Alte Yacher Straße 49, 79215 Elzach

Beim Landratsamt Emmendingen wurde mit Schreiben vom 29. Oktober 2012 die wasserrechtliche Erlaubnis zum Betrieb einer erdgekoppelten Wärmepumpenanlage (Erdwärmesondenanlage) für die Beheizung des Wohnhauses Alte Yacher Straße 49, 79215 Elzach-Yach beantragt. Die beantragte Erdwärmesonde mit einer Tiefe von 300 m soll auf dem Grundstück, Flst.Nr. 521, Alte Yacher Straße 49, auf der Gemarkung Yach niedergebracht werden.

Die im Wasserrechtsverfahren rechtzeitig erhobenen Einwendungen und die Stellungnahmen der Behörden und Verbände werden am

Dienstag, den 22. Januar 2013, 09.00 Uhr
Landratsamt Emmendingen, Westend, 2. OG, Raum 230
Bahnhofstr. 2-4, 79312 Emmendingen.

mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden und Verbänden, den Betroffenen sowie den Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert.

Es wird darauf hingewiesen, dass beim Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt und entschieden werden kann und nicht fristgerecht erhobene Einwendungen ausgeschlossen sind, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Unabhängig von einer Teilnahme werden die vorgebrachten Einwendungen von der Wasserbehörde geprüft und über sie entschieden.

Die Verhandlung ist nicht öffentlich.

Landratsamt Emmendingen – Untere Wasserbehörde

Verkehrsregelungen und Sperrungen am Narrentag 2013

Zur Vorbereitung des Narrentages sind in der Innenstadt umfangreiche Auf- und Abbauarbeiten notwendig. Folgende Straßen werden deshalb **ab Mittwoch, 09. Januar 2013, 17.00 Uhr bis Montag, 14. Januar 2013, 20.00 Uhr** für den Verkehr gesperrt: Nikolausplatz, die Straße Am Schießgraben zwischen der Nikolausstraße und der Neunlindenstraße, Parkplatz „St. Elisabeth“ sowie die öffentlichen Parkplätze entlang der Stadtmauer in der Straße Am Schießgraben.

Gesamte Sperrung über den Narrentag

Für die Dauer des Narrentages wird die Hauptstraße zwischen dem Kreisverkehr Elzach-Süd (Hauptstraße/Bahnhofstraße/Kreuzstraße) bis zum Kreisverkehr Ladhof/Wellishöfe in der Zeit von **Freitag, 11. Januar 2013, 08.00 Uhr bis Montag, 14. Januar 2013, 12.00 Uhr** für den Verkehr gesperrt. Anliegerverkehr ist in diesem Zeitraum begrenzt möglich. **Bitte die nachfolgenden Sperrungen beachten !!!**

Zusätzliche Sperrungen am Samstag, 12. Januar 2013 und Sonntag, 13. Januar 2013

Am Samstag, 12. Januar 2013, findet die Aufstellung des Narrenbaumes (11.00 Uhr) sowie der Nachtumzug (19.00 Uhr) statt. Am Sonntag, 13. Januar 2013 beginnt um 14.00 Uhr der große Umzug.

An diesen beiden Tagen ist mit starkem Besucheraufkommen in der gesamten Innenstadt zu rechnen. Die Hauptstraße wird deshalb **ab Samstag, 12. Januar 2013, 09.00 Uhr bis Sonntag, 13. Januar 2013, 24.00 Uhr** für den Verkehr voll gesperrt. **Anliegerverkehr ist in dieser Zeit nicht möglich!!!**

Zur Durchführung des Nachtumzuges **am 12. Januar 2013** werden zusätzlich die Kreuzstraße bis zur Einmündung Nikolausstraße, die Nikolausstraße ab Einmündung Kreuzstraße sowie die Straße

Am Schießgraben bis zur „Alfing“ in der Zeit **von 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr** für den Verkehr voll gesperrt.

Am Sonntag, 13. Januar 2013 wird zur Durchführung des großen Umzugs die Kreuzstraße bis zur Einmündung Nikolausstraße, die Nikolausstraße ab Einmündung Kreuzstraße sowie die Straße

Am Schießgraben bis zur „Alfing“ in der Zeit **von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr** für den Verkehr voll gesperrt.

Aufstellungsorte der Zünfte zu den Umzügen

Die teilnehmenden Narrenzünfte und Musikkapellen werden sich vor den Umzügen in folgenden Straßen aufstellen: Elzstraße, Am Tennisplatz, Ladhof, Teilstück der Hauptstraße (Elzach-Ladhof) sowie der Reichenbacher Straße. In diesen Straßen gilt in der Zeit **von Samstag, 12. Januar 2013, 09.00 Uhr bis Sonntag, 13. Januar 2013, 24.00 Uhr** absolutes Halteverbot.

Weitere Halteverbote

Um die Zu- und Abfahrt der Rettungsdienste zum DRK-Stützpunkt in der Heinrich-Hansjakob-Realschule im Notfall zu gewährleisten, wird in folgenden Straßenabschnitten über die gesamte Dauer der Veranstaltung ein absolutes Halteverbot angeordnet: Kreuzstraße zwischen Einmündung Nikolausstraße und Franz-Xaver-Stenzel-Straße; Franz-Xaver-Stenzel-Straße bis zur Einmündung Georg-Rapp-Straße; Georg-Rapp-Straße bis zur Einmündung in die B294.

Zufahrt zur BDH-Klinik

Die Zufahrt erfolgt über den parallel zur neuen B294 verlaufenden Wirtschaftsweg ab dem Kreisverkehr Ladhof/Wellishöfe bis zur Straße Am Tannwald. Wir weisen darauf hin, dass die Zufahrt nur für berechnigte Personen möglich ist und durch Ordnungskräfte überwacht wird. Die Zufahrt in die Innenstadt über die Straße Am Tannwald und Friedhofstraße ist nicht möglich.

Haltestelle für die Pendelbusse am Bahnhof Elzach

Sämtliche zu- und abfahrenden Pendelbusse werden am Bahnhof Elzach halten. Aus diesem Grund bitten wir alle Verkehrsteilnehmer in diesem Bereich keine Fahrzeuge abzustellen. Entsprechende Halteverbote sind angeordnet.

Taxistandplätze

Taxistandplätze befinden sich in der Freiburger Straße zwischen den Anwesen Nr. 9 und 15. Von dort fahren die Taxis in alle Richtungen ab.

Parkplätze für Anwohner der Innenstadt

Aufgrund der umfänglichen Sperrungen der Innenstadt bitten wir die Anwohner ihre Fahrzeuge rechtzeitig außerhalb des Stadtkerns abzustellen. Folgende Parkplätze werden nicht als Besucherparkplätze ausgewiesen und stehen deshalb den Anwohnern zur Verfügung: **Parkplatz an der Elz, Parkplatz der Firma BIEG und Parkplatz „Bollimatt“ (ehem. EDEKA-Schindler)**

WICHTIGE RUFNUMMERN BEI UNFALL UND GEFAHR**NOTDIENSTE****ARZT**

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 01805/19292-320 zu erreichen. An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180/3222555-70 erreichbar.

In Notfällen: Notruf Polizei: **110**, Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: **112**, Rufnummer Krankentransport: 19222

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: 07641/4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

APOTHEKEN

Mi., 09.01. Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen
Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110

Do., 10.01. Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen
Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852

Glotter-Apotheke, Glottertal
Talstr. 70a, Tel. 07684 1355

Fr., 11.01. Lukas-Apotheke, Waldkirch
Marktplatz 15, Tel. 07681 7677

Sa., 12.01. easyApotheke, Emmendingen
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 954280

So., 13.01. Apotheke Dr. Haefelin, Denzlingen
Hauptstr. 193, Tel. 07666 93090

Apotheke Simonswald, Simonswald
Talstr. 36a, Tel. 07683 794

Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen
Marktplatz 9, Tel. 07641 8763

Mo., 14.01. Stadt-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 37, Tel. 07681 479110

Di., 15.01. Neue Apotheke, Emmendingen
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221

TIERARZT

Samstag, 21.10., Sonntag 22.10.

Dr. Kissel, Offenburger Str. 23, Kenzingen, Tel. 07644/559

BEREITSCHAFTEN

Stadtwerke / Elektrizitätswerk:

Stromversorgung: Für Elzach Kernstadt, Katzenmoos, Oberprechtal, Prechtal, Yach, Tel. **0800/3629477**, EnBW Regional AG, Regionalzentrum Rheinhausen

Wasserversorgung: Tel. 07682/91828-0

Holzwärme Elzach-Biederbach: Tel. 07682/91828-0

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Fr 13.00 – 17.00 Uhr, Sa 09.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünschnittsammelplatz Elzach

Fr 13.00 – 17.00 Uhr, Sa 09.00 – 13.00 Uhr

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774/9339-0, Fax: 07774/9339-33

Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111

(vertraulich, anonym und kostenfrei, rund um die Uhr).

Fachstelle Sucht Beratung Behandlung Prävention

Waldkirch, Lange Str. 78, Sprechstunden Di und Do 9-12 und 13-17 Uhr, Tel. 07681/24623 sonst Emmendingen, Hebelstr. 27, Tel. 07641/933589-0, Erstsprechstunden Mi 16-17 und Do 11-12 Uhr, fs-emmingen@bw-lv.de

Sozialstation

Betreuungsgruppe, Ehrenamtliche Besuchsdienst „Zämme“, Telefon-Nr. 07682 909040

Hospizgruppe

Tel. 07682 925650

Dorfhelferinnen

Tel. 07682 920202

Amulanter Pflegedienst Heike Schmook

Tel. 07682 921537

www.pflegedienst-schmook.de

Parkplätze für die Besucher

Die Parkplätze für die Besucher werden gesondert ausgewiesen und beschildert. Die Parkplatzanweisung erfolgt durch die Feuerwehr.

Wohnmobilstellplätze

Für Wohnmobilstellen stehen weitere Stellplätze auf dem Bahnhofplatz in Oberwinden zur Verfügung. Von dort aus sind die öffentlichen Verkehrsmittel und Pendelbusse gut erreichbar. Die in Elzach vorgesehenen Stellplätze für Wohnmobile sind bereits durch angemeldete Teilnehmer der befreundeten Zünfte belegt.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung der Verkehrsregelungen, damit es zu keinen Behinderungen im Ablauf der Veranstaltung kommt. Die Anwohner der Innenstadt bitten wir um Verständnis für die Einschränkungen und wünschen allen Teilnehmern und Besuchern viel Spaß beim Narrentag in Elzach.

Ihre Stadtverwaltung Elzach

Kein Wochenmarkt am 12.01.2013

Am Samstag, 12. Januar 2013 findet aufgrund des Narrentages kein Wochenmarkt statt.

Der nächste Wochenmarkt findet regulär wieder am Dienstag, 15. Januar 2013 statt.

Wir bitten um Beachtung.

Vorweihnachtliche Bescherung im Rathaus Elzach



Helmut Schätzle, Petra Furtner-Althaus, Paul Fessler und Hubert Becherer vom Handwerkerforum „Bauen und Wohnen“

überreichten Bürgermeister Roland Tibi ein gut gefülltes Jute Säckchen mit den Bارسpenden für die Gestaltung des Innenkreises beim Kreisverkehr Süd, stolze 19.475 €.

Gutachterausschuss der Stadt Elzach

Der bisherige Vorsitzende des Gutachterausschusses der Stadt Elzach, Eduard Wernet, wurde im Rathaus Elzach von Bürgermeister Roland Tibi verabschiedet. Bei der Verabschiedung waren neben dem Bürgermeister und Eduard Wernet noch der neue Vorsitzende des Gutachterausschusses, Linus Becherer, sein Stellvertreter Roland Gutjahr und der Geschäftsstellenbeamte Manfred Disch anwesend.

Herr Wernet wurde 1988 zum ehrenamtlichen Gutachter bestellt. Von April 1996 bis März 2004 war er stellvertretender Vorsitzender und ab 2004 bis 2012 Vorsitzender des Ausschusses. Bürgermeister Roland Tibi dankte ihm herzlich für seine langjährige engagierte ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohle der Stadt Elzach.



Roland Gutjahr, Manfred Disch, Bürgermeister Roland Tibi, Eduard Wernet, Linus Becherer

Fundsachen

Folgende nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während den Öffnungszeiten (Montag - Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und Mittwoch 14:00 Uhr - 18:00 Uhr) beim Fundbüro im Rathaus Elzach, Zimmer 4, Hauptstraße 69, 79215 Elzach abgeholt werden.

1 Herrenfahrrad, 1 Autoschlüssel, 1 Schlüsselbund.

Veröffentlichung von Altersjubilaren und Ehejubilaren der Stadt Elzach und der Stadtteile im Mitteilungsblatt der Stadt Elzach

Altersjubilare der Stadt Elzach und der Stadtteile Katzenmoos, Oberprechtal, Prechtal und Yach werden im Mitteilungsblatt der Stadt Elzach ab dem 70. Geburtstag veröffentlicht. Für Ehejubilare findet eine Veröffentlichung ab dem 50. Hochzeitstag statt.

Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages oder Ehejubiläums nicht wünschen, möchten wir Sie bitten, dies möglichst frühzeitig (6 – 8 Wochen) vor dem jeweiligen Termin der Stadt Elzach, Einwohnermeldeamt, Frau Zosel unter der Tel.: 07682/804-23 mitzuteilen, damit im Melderegister eine Sperr Sperre eingetragen werden kann. **Falls Sie bereits in den vergangenen Jahren die Eintragung einer Sperr Sperre beantragt haben, ist eine erneute Mitteilung nicht mehr notwendig.**

Das Bürgermeisteramt

Online-Ausweisfunktion

Wenn Sie Ihren Personalausweis mit eingeschalteter **Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können Sie diese telefonisch vom Sperrlistenbetreiber sperren lassen.

Sperr-Hotline: 0180 - 1 - 33 33 33
(Mo - So, 0-24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar)

Bitte halten Sie Ihr Sperrkennwort bereit.

Jubilare



Elzach

09.01.1934 Hermann Schätzle Am Schießgraben 13

Oberprechtal

09.01.1938 Maria Weber Waldkircher Straße 27

11.01.1934	Margaretha Herr	Waldkircher Straße 39 A
11.01.1937	Joachim Ernsthausen	Otto-Burger- Straße 21
12.01.1936	Hermann Moser	Landwasserstraße 28
14.01.1937	Georg Reiner	Waldkircher Straße 21

Prechtal

13.01.1931	Alfred Kallweit	Elzstraße 1
15.01.1939	Karl Volk	Fißnacht 2

Yach

10.01.1934	Karl Herr	Im Untertal 8
------------	-----------	---------------

BEKANNTMACHUNGEN VON ANDEREN ÄMTERN

Landratsamt



Sonstige

Neue Samstags-Öffnungszeiten für die Grünschnittplätze

Im neuen Jahr können die Kreisbewohner am Samstag eine Stunde später aufstehen, um ihren Grünschnitt aus dem Garten zur Anlage zu fahren: Bisher waren die Grünschnittplätze von 9 bis 13 Uhr geöffnet, ab 5. Januar 2013 gelten samstags die neuen Öffnungszeiten von 10 Uhr bis 14 Uhr. Dies betrifft die Grünschnittplätze in Elzach, Waldkirch, Denzlingen, Endingen, Kenzingen und Herbolzheim. Die Grünschnittplätze in Emmendingen und Teningen öffnen nach wie vor bereits um 9 Uhr, sind aber ab diesem Jahr ebenfalls bis 14 Uhr geöffnet. Alle Informationen zu den Öffnungszeiten befinden sich in den verteilten Abfallkalendern 2013 oder auf der Internetseite des Landkreises www.landkreis-emmendingen.de

Ausstellung Deutsch-Französische Partnerschaften vom 10. bis 18. Januar 2013

Vom 10. bis 18. Januar 2013 zeigt das Landratsamt anlässlich des Jubiläums 50 Jahre deutsch-französischer Élysée-Vertrag im „Haus am Festplatz“ in Emmendingen die Ausstellung „Lebendige Vielfalt: Deutsch-Französische Partnerschaften als Bausteine für Europa“. Diese vom Institut für europäische Partnerschaften und internationale Zusammenarbeit e.V. (IPZ) konzipierte Ausstellung veranschaulicht Arbeits- und Projektbeispiele aus deutsch-französischen Partnerschaften und die Geschichte der deutsch-französischen Zusammenarbeit.

Die 17 deutsch-französischen Partnerschaften im Landkreis stellen sich in der Ausstellung ebenfalls vor. Die Ausstellung soll aufzeigen, warum kommunale Partnerschaften auch heute noch wichtig sind. Die Ausstellung ist von Montag bis Mittwoch 7:30 bis 15:30 Uhr und Donnerstag von 7:30 bis 18 Uhr sowie am Freitag von 7:30 bis 12 Uhr im „Haus am Festplatz“ des Landratsamtes (Schwarzwaldstraße 4 in Emmendingen) geöffnet.

Auf einer Strecke von 19 Kilometern bildet der Rhein die Westgrenze des Landkreises Emmendingen. 17 von insgesamt 24 Gemeinden pflegen kommunale Partnerschaften zu französischen Partnern.

Der Élysée-Vertrag wurde am 22. Januar 1963 von Bundeskanzler Konrad Adenauer und vom französischen Staatspräsidenten Charles de Gaulle im Pariser Élysée-Palast unterzeichnet. Das Abkommen beschließt die deutsch-französische Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik.

Richtige Ernährung im Säuglingsalter

Um die richtige Ernährung im Säuglingsalter geht es bei einem Kurs im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg am Freitag, 25. Januar von 9.30 bis 11 Uhr und am Freitag, 1. Februar 2013 von 9.30 bis 11.30 Uhr. Referentin ist Sibylle Schragner, Diätassistentin und Fachfrau für bewusste Kinderernährung. Sie erklärt, wann der richtige Zeitpunkt für den ersten Brei ist, wie sich eine ausgewogene Beikost zusammensetzt und wie sich Baby-Breie ohne viel Mühe und Zeit selbst zubereiten lassen. Zum ersten Termin können die Säuglinge mitgebracht werden. Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Lebensmittelkosten werden anteilig verrechnet. Verbindliche Anmeldung bis zum 18. Januar 2013 beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 451 – 9110, E-Mail: landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de

Zahntechniker fertigen Implantat mit CAD/CAM

Die Gewerbe Akademie Freiburg veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Universitätsklinikum Freiburg ein Seminar mit dem Thema „CAD/CAM-gefertigte Implantatkonstruktion mit individueller Verblendung.“ Ziel des zweitägigen Lehrgangs am 25. und 26. Januar ist das Konstruieren und Anfertigen individueller Abutments unter anderem auf einer Titanklebebasis mit Hilfe der digitalen Technik. Zielgruppe sind Gesellen und Meister im Zahntechniker-Handwerk. In dem Praxiskurs geht es um Scan, Design, Fertigung von Pfosten und Krone aus Zirkon mit der 5-Achs-Fräseinheit Ultra Sonic 10 der Firma Sauer. Dabei können unterschiedliche Scan-Verfahren mit 3Shape und Exocad sowie die zugehörige Software im Vergleich getestet werden. Die Fertigstellung der keramischen Konstruktion mittels manueller Schichttechnik steht abschließend auf dem Programm.

Weitere Details zu dem Kurs erteilt die Gewerbe Akademie in Freiburg, Telefon 0761 15250-67.

Wirtschaftsfachwirte

Wirtschaftsfachwirte planen, steuern und kontrollieren Geschäftsprozesse. Sie bearbeiten Geschäftsvorgänge und achten dabei auf die gesetzlichen Vorschriften. Lehrgangstart ist am **4. März 2013** im IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Freiburg. Eine kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltung hierzu wird am 21.01.2013 um 17:00 Uhr angeboten.

Wirtschaftsfachwirte arbeiten vor allem in Unternehmen aus Industrie und Handel sowie in Dienstleistungsunternehmen unterschiedlicher Branchen. Dabei können sie im Personalwesen ebenso tätig sein, wie in der Beschaffung, Absatzorganisation oder Marktforschung. Wirtschaftsfachwirte übernehmen auch Aufgaben der Buchführung, etwa das Erstellen von Bilanzen, Kosten- und Leistungsrechnungen. Die Fortbildung wendet sich an Interessierte mit einer Abschlussprüfung in einem kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf.

Näheres, Beratung und Anmeldung beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761-2026-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

Einstieg in die SAP-Welt

Die Zeile „SAP Kenntnisse erwünscht“ ist Bestandteil in vielen Stellenanzeigen. Seit SAP nicht mehr nur in Großkonzernen zu Hause ist und immer stärker in mittelständischen Unternehmen eingesetzt wird, sind Fachkräfte mit entsprechendem Know-how gesucht. Der Lehrgang „SAP – Anwender/in (IHK) Rechnungswesen und Logistik“ sowie die weiteren SAP-Lehrgänge beim IHK-Bildungszentrum wenden sich an Arbeitssuchende und Wiedereinsteiger/innen mit kaufmännischer Ausbildung oder kaufmännischen Grundkenntnissen. Am 08.02.2013 startet im IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Freiburg der nächste Lehrgang. Das IHK-Bildungszentrum ist SAP-Bildungspartner und die Lehrgänge sind AZWV zertifiziert.

Weil SAP schon in über 90 Prozent der großen Unternehmen vertreten ist, in der Schweiz sind es sogar ca. 80 Prozent der Produktionsunternehmen insgesamt, und der Mittelstand deutlich aufholt, werden am IHK-Bildungszentrum auch Kompaktlehrgänge für Mitarbeiter/innen angeboten, die sich in spezielle Themen der SAP Software vertiefen möchten. Diese Lehrgänge können zwischen zwei und vier Wochenenden dauern und setzen voraus, daß die Teilnehmer/innen schon Grundkenntnisse in SAP mitbringen oder ein entsprechendes Grundlagenseminar besucht haben. Da SAP sich mit großen Schritten weiterentwickelt, die Version R3 wurde 2003 abgelöst, kann es für die Mitarbeiter/innen der betroffenen Firmen interessant sein, sich mit den angebotenen Lehrgängen auseinander zu setzen. Im IHK-Bildungszentrum unterrichten zertifizierte Berater/innen mit Industrieerfahrung.

Unsere Lehrgangsangebote:

- SAP-Anwender/in (IHK) Rechnungswesen und Logistik 04.02.2013 bis 02.05.2013
 - SAP-Anwender/in (IHK) Rechnungswesen 04.02.2013 bis 22.03.2013
 - SAP-Anwender/in (IHK) Logistik 25.03.2013 bis 02.05.2013
- Näheres, Beratung und Anmeldung beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761-2026-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de

Finanzierungsprechtag der L-Bank und Handwerkskammer Freiburg

Am Donnerstag, den 17. Januar 2013, findet in der Handwerkskammer Freiburg ein kostenloser Finanzierungsprechtag für Existenzgründer und bestehende Unternehmen mit Experten der L-Bank Baden-Württemberg, der Bürgschaftsbank und der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft MGB statt.

Im Rahmen des Beratungstages bietet sich den Teilnehmern die Möglichkeit, mit den Finanzierungsexperten die optimale Finanzierung ihres Investitions- oder Gründungsvorhabens zu besprechen.

Einen Termin für den 17. Januar 2013 vereinbaren Sie bitte mit Kathrin Alsleben von der Handwerkskammer Freiburg. Tel.: 0761 21800-100,

E-Mail: kathrin.alsleben@hwk-freiburg.de.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie unter www.hwk-freiburg.de/beratung.

Arbeitnehmer-Service künftig in Emmendingen

Der Arbeitnehmer-Service der Geschäftsstelle Waldkirch zieht zum neuen Jahr nach Emmendingen um. Die Berufs- und Studienberatung, der Arbeitgeber-Service und der Antrags-Service für das Arbeitslosengeld verbleiben dagegen weiterhin am Standort Waldkirch.

Für persönliche Vorsprachen, die keinen Termin erfordern, zum Beispiel Arbeitslosmeldungen, Terminvereinbarungen oder Krankmeldungen, ist künftig die Geschäftsstelle Emmendingen am Dammweg 2/1 zuständig.

Die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle Emmendingen sind:

Montag bis Freitag:

Donnerstag zusätzlich:

08:00 Uhr bis 12:00 Uhr,

13:30 Uhr bis 18:00 Uhr.

Anliegen dieser Art können auch in der Freiburger Hauptagentur zu den dort geltenden Öffnungszeiten oder bequem von zu Hause über die Arbeitnehmer-Service-Rufnummer 01801 555 111 (8:00 Uhr bis 18:00 Uhr) erledigt werden.

Persönliche Beratungsgespräche im Zusammenhang mit der Arbeitsvermittlung oder der beruflichen Weiterbildung erfolgen nach vorheriger Terminabsprache künftig ebenfalls in Emmendingen und sind weiter an allen Wochentagen möglich.

Bezieher der Grundsicherung, die im selben Gebäude von der Waldkircher Geschäftsstelle des Jobcenter Landkreis Emmendingen betreut werden, sind von diesen Regelungen nicht betroffen.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Mehr Hinzuverdienst zur Rente möglich

Rentnerinnen und Rentner dürfen ab Januar 2013 mehr hinzuverdienen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Mit der Anhebung der Verdienstgrenze für geringfügige Beschäftigungen von 400 auf 450 Euro steigt dementsprechend ab Januar 2013 auch die Hinzuverdienstgrenze für Renten wegen voller Erwerbsminderung. Rentnerinnen und Rentner, die vor ihrer individuellen Regelaltersgrenze eine Altersvollrente beziehen, dürfen ebenso 450 Euro monatlich hinzuverdienen, ohne dass die Rente gekürzt wird. In zwei Monaten im Jahr ist sogar ein Verdienst von bis zu 900 Euro möglich.

Neben der Altersrente unbegrenzt hinzuverdienen dürfen Personen, die ihre individuelle Regelaltersgrenze erreicht haben. Diese Regelaltersgrenze ermittelt sich durch die stufenweise Einführung der Rente mit 67.

Wird neben der eigenen Versichertenrente auch eine Witwen- oder Witwerrente bezogen, gilt die Hinzuverdienstgrenze von 450 Euro nur für die Versichertenrente: Für die Hinterbliebenenrente werden sämtliche Einnahmen aus einem Minijob und die eigene Rente zusammengerechnet. Übersteigen die Gesamteinkünfte des Hinterbliebenen den Freibetrag von zurzeit 741,05 Euro netto, wird die Witwen- oder Witwerrente gekürzt.

Für alle Rentner gilt die Empfehlung, sich vor Aufnahme einer Beschäftigung beim Rentenversicherer zu erkundigen, ob die Beschäftigungsaufnahme Auswirkungen auf die Rente hat. Nur so lassen sich unliebsame Überraschungen wie eine rückwirkende Rentenminderung und Rückforderung vermeiden.

Nähere Informationen bieten die kostenlosen Broschüren zum Hinzuverdienst für Alters-, Hinterbliebenen- und Erwerbsminderungsrentner. Diese können kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) stehen sie ebenfalls als PDF-Download zur Verfügung.

Neuer Beitrag zur Pflegeversicherung wirkt sich ab Januar auf Nettorente aus

Für einen großen Teil der Rentner wird die Rentenzahlung im neuen Jahr etwas geringer ausfallen. Die Ursache ist die Erhöhung des Beitrages zur Pflegeversicherung um 0,1 Prozent. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Ab 2013 werden demenzkranke Menschen höhere Leistungen von der Pflegeversicherung erhalten. Dies sieht das Gesetz zur Neuausrichtung der Pflegeversicherung (Pflege-Neuausrichtungsgesetz – PNG) vor. Zur Finanzierung dessen steigt zum 1. Januar 2013 der Beitrag zur gesetzlichen Pflegeversicherung von 2,2 auf 2,3 Prozent für kinderlose Rentnerinnen und Rentner. Rentenbezieher, die ein Kind erzogen haben, zahlen anstelle von bisher 1,95 dann 2,05 Prozent.

Der Beitrag wird direkt von der Rente abgezogen und zusammen mit dem Krankenversicherungsbeitrag an den Gesundheitsfonds überwiesen. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg wird über den veränderten Rentenzahlbetrag durch einen zusätzlichen Vermerk auf dem Kontoauszug der Banken informieren.

Mehr Informationen enthält die Broschüre der Deutschen Rentenversicherung „Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann telefonisch unter der Nummer 0721 825 23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen werden.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in unserem Regionalzentrum in Freiburg unter 0761 207070, in unserer Außenstelle in Lörrach unter 07621 4225610, in unserem Sprechtagort in Waldhut-Tiengen unter 07751 89580 und im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de

bietet viele Möglichkeiten für Themen und Aspekte rund um die Taufe und Anregungen für die Gestaltung der Feier. Die ersten Kurse bis im Sommer finden einmal in Oberwinden und einmal in Elzach statt. Nähere Informationen erhalten Sie in den Pfarrbüros und an den Schriftenständen in den Kirchen.

Noch ein Hinweis: Der Taufkurs ergänzt das Angebot des Taufgesprächs zwischen Taufspender und Eltern. Diese Möglichkeit wird es auch weiterhin geben.

Katholische Kirche Elzach

SA – 12.01.2013 Keine Messe

SO- 13.01.2013

09.00 Uhr Gottesdienst zum Narrentag mitgestaltet von der Nikodemus Kirchenband

Katholische Kirche Oberprechtal

So- 13.01.2013 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Yach

SO – 13.01.2013 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Parteien und Wählervereinigungen

CDU

Kommunalpolitik im Gespräch

für die Mitglieder des CDU Stadtverbands Elzach und alle Interessierten am 09.01.2013 um 19.00 Uhr im Gasthaus **Krone** in Elzach.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

CDU Stadtverband Elzach

www.cdu-elzach.de

SPD

SPD Ortsverein Elzach

„Das ist groß und schön, von Kleinem glücklich zu werden“. Jeremias Gotthelf

Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Wenn's alte Jahr erfolgreich war, Mensch, dann freue Dich auf's neue –

und war es schlecht,

ja denn erst recht!

Für den Ortsverein Elzach

Michael Meier

MITTEILUNGEN DER KIRCHEN

Evangelische Kirche Elzach

Donnerstag, 10.1.2013

um 20.00 Uhr Treffpunkt Bibel in Elzach

Dienstag 15. 1. 2013

um 16.30 Uhr Gottesdienst in der BDH-Klinik Elzach

Sonntag 13.1.2013

um 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl u. Taufmöglichkeiten in Oberprechtal

Evangelische Kirche Oberprechtal

Donnerstag, 10.1.2012

um 15.30 Uhr Bibelstunde in Oberprechtal

Sonntag 13.1.2013

um 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl u. Taufmöglichkeiten in Oberprechtal

Dienstag, 15.1.2013

um 16.30 Uhr Gottesdienst in der BDH-Klink in Elzach

Katholische Kirche

Neuer Weg in der Taufvorbereitung

Nach über einem Jahr Vorbereitung wollen wir in der SE Oberes Elztal ab 2013 einen neuen Weg in der Taufvorbereitung starten. Warum? Es war doch bisher alles in Ordnung. Ein Taufgespräch und schließlich die Taufe.

Wenn wir sehen, wieviel Vorbereitung in die Erstkommunion- und Firmvorbereitung gesteckt wird, ist die Taufvorbereitung eher ein Stiefkind. Dabei ist es das erste Sakrament der Kirche und grundlegend für den weiteren Glaubensweg jedes Menschen. Wenn Eltern sich entscheiden, ihr Kind im Glauben zu erziehen, sollen sie für diese große Aufgabe Unterstützung erfahren. Ein Team aus unserer Gemeinde, Hauptamtliche und erfahrene Eltern, hat daher seit Ende 2010 ein Konzept für einen Taufkurs für Eltern erarbeitet.

Der Taufkurs „Vom Segen in die Taufe“ besteht aus zwei Abenden, an denen Eltern, begleitet durch das Team, die Bedeutung der Taufe besser verstehen lernen und ihre Wünsche, Fragen und Erfahrungen miteinander austauschen können. Der Kurs

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen von 09.01.2013 bis 16.01.2013

Mittwoch, 09.01.2013

16:00 alle Stadtteile von Elzach
Christbaumsammlung durch den Radfahrverein Concordia Prechtal

Samstag, 12.01.2013

07:30 - 12:00 Elzach Nikolausplatz
Wochenmarkt in Elzach

Samstag, 12.01.2013

Sonntag, 13.01.2013 Elzach

Narrentreffen in Elzach

Treffen der Zünfte Elzach, Rottweil, Überlingen und OberndorfSa. 11.00 Uhr Narrenbaumstellen auf dem Bärenplatz 19.00 Uhr Fackelumzug So. 09.00 Uhr Narrenmesse in der St. Nikolauskirche 11.00 Uhr Frühschoppenkonzerte im Haus des Gastes und in der Turnhalle 14.00 Uhr Großer Umzug

Sonntag, 13.01.2013

15:00 - 17:00 Heimatmuseum Im Rathausausgebäude Yach
Heimatmuseum Yach
Öffnungszeiten des Heimatmuseums sonn- und feiertags von 15.00 - 17.00 Uhr

Dienstag, 15.01.2013

14:30 - 16:30 Elzach, Hauptstraße 39
Besichtigung der Heimatkundlichen Sammlung

Öffnungszeiten:

Tourist-Info Stadt Elzach
i-Punkt Oberprechtal

Mo. – Fr. 09.30 bis 12.00 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 10.00 bis 12.00 Uhr Mai - September

Kath. Bücherei Elzach

Di. 16.00 bis 18.00 Uhr
Do. 16.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 10.00 bis 11.30 Uhr

Jugendbücherei Elzach:

Während der Schulzeit Do., 14.30 bis 16.00 Uhr
Mo. u. Do., 10.45 Uhr (zweite Pause)

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach
Tel. 07682 804-0, Fax 07682 804-55, stadt@elzach.de, www.elzach.de

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 0741 65 85

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Roland Tibi oder sein Vertreter im Amt

Für „Interessantes“ und den Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Offene Bühne – Narrentag 2013

Wir, die Gruppe Schabernack & Mummenschanz, betreiben während des Narrentages in der alten Schreinerei Hofmaier die Besenwirtschaft Nr.36 „Zum Kuckuck“.

Während des Narrentagwochenendes bieten wir eine offene Bühne an. In Erwartung gedrückt und gezupft zu werden, stehen dem geneigten närrischen Musikanten ä Quetschi (Akkordeon) und ä Klampfe (Gitarre) zur Verfügung.



ELZACH

Einladung zur Kunstausstellung im Heimatmuseum von Dreikönig bis Aschermittwoch 2013



Aus Sicht der Anderen -

Elzacher Fasnetbilder & alte Schuttiglarven

Unter diesem Titel lädt die Stadt Elzach zu einer Kunstausstellung in die Räume des Heimatmuseums Elzach herzlich ein. Mit unserer Ausstellung wollen wir Einheimischen und Gästen gerne zeigen, wie die Elzacher Fasnet externe Künstler beeinflusst und begeistert hat.

Vernissage, Freitag 04. Januar 2013 (geladene Gäste und Sponsoren)

Ausstellungseröffnung:

Dreikönig, Sonntag, 06.01.2013, 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Narrentag 2013:

Narrentag-Samstag: 12.01.2013: 10.00 - 16.00 Uhr

Narrentag-Sonntag: 13.01.2013: 10.00 - 12.00 Uhr

Alle folgenden Samstage bis Ausstellungsende: 10.30 - 12.30 Uhr

Alle folgenden Sonntage bis Ausstellungsende: 14.00 - 18.00 Uhr

(außer Fasnet-Sundig)

Eintrittspreis: 2 € (Erlös wird vollständig zugunsten des Heimatmuseums verwendet)

Wir zeigen u.a. Arbeiten von

- Ewan Camerun
- Josefa R. Helmes
- Fred E. Knecht (1934 - 2012)
- Joachim Elzmann
- Helle S.
- Hans Wahl
- Prof. Rudolf Riester
- Otto Dix (1891 - 1969)

Darüber hinaus werden im 1. OG alte Schuttiglarven ausgestellt. Ziel ist es, die wichtigsten Einzellarven und besonders alte Exponate der 7 Grundformen zu präsentieren.

Christbaumsammlung

Aufgrund des Narrentreffens am Wochenende sammeln wir die Christbäume in diesem Jahr bereits am **Mittwoch, 09. Januar 2013** ein. Wir bitten Sie deshalb, die Bäume wie bisher ohne Christbaumschmuck und Lametta ab 16 Uhr vor Ihrem Haus bereit zu halten. Wir sammeln in Oberprechtal von der Palettenfabrik talabwärts, in Prechtal in der Talstraße den Schrahöfen, auf der Eilet und im Reichenbach sowie auf dem Ladhof. Wir sammeln in der gesamten Kernstadt und in Yach vom Vorderzinken beginnend talabwärts. Wie immer freuen wir uns über Ihre kleine Spende, die unserer Jugendarbeit zugute kommen wird.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Radfahrverein Concordia

Altenwerk

ALTEN
WERK

Senioren-gemeinschaft Elzach - Biederbach

Wir laden zum nächsten Spiele-Nachmittag ein.
Termin: Dienstag 15. Januar 2013 um 14:30 Uhr im HdG.
Am Samstag den 26. Januar ist Seniorenfasnet im Pfarrzentrum.
Für das Team: Edda Hahn Telefon 8624

Arbeitskreis Asyl Oberes Elztal

Arbeitskreis Asyl Oberes Elztal

Der Arbeitskreis Asyl Oberes Elztal trifft sich am **Mittwoch, 9. Januar 2013**, um **20.00 Uhr** im katholischen Gemeindezentrum.
Freunde und Interessenten sind herzlich eingeladen.

Katholische Frauengemeinschaft Elzach

Aktionstag zum Equal Pay Day

Im Vorfeld des Equal Pay Day, dem internationalen Aktionstag für Entgeltgleichheit von Männern und Frauen, veranstaltet der kfd-Diözesanverband am Samstag, 9. März 2013 einen Aktionstag in Karlsruhe, zu dem auch Frauen aus unserem Dekanat herzlich eingeladen sind.

Wir werden gemeinsam mit dem Bus nach Karlsruhe reisen, dort mit vielen anderen Frauen aus der Diözese frühstücken und anschließend einen Spielfilm aus England zum Thema gerechte Bezahlung anschauen. Eine Podiumsdiskussion „gleicher Lohn für gleiche Arbeit“ rundet das Programm im Kino ab. Mit einer öffentlichen Kundgebung will die kfd dann in Karlsruhe auf dieses Thema aufmerksam machen. Vor der Rückfahrt ist noch genügend Zeit für einen Stadtbummel.

Abfahrt: 7.00 Uhr Festplatz Emmendingen, Rückfahrt: voraussichtlich 16.00 Uhr; Kosten: 15,- € für Frühstück und Kinobesuch, 10,- € für Busfahrt;

Info und Anmeldung bis 27.01.2013 beim Dekanatsvorstand (Veronika Faller, 07643/1200) oder bis 25.01.2013 beim örtlichen Vorstand (für Elzach: 07682/8684 oder 07682/1731, für Winden-Oberspitzenbach 07682/7747)).

Modellprojekt der kfd ausgezeichnet

Das Modellprojekt der kfd „Grenzen überwinden – gemeinsam lernen – Integration gestalten“, in dem Frauen zu Kulturmittlerinnen fortgebildet werden, wurde jetzt vom „Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt“ mit einem Preisgeld ausgezeichnet. In unserem Dekanat ist Frau Elisabeth Speinle als Kulturmittlerin tätig.

Katholische Frauengemeinschaft Elzach
Katholische Frauengemeinschaft Winden-Oberspitzenbach

KJG Elzach



Fasnet lebt – Kuhstall bebt!!
In der Löwengarage mittendrin – statt nur dabei!

Freitagabend ab 18 Uhr.

- Warmup alle Narren im legendären Kuhstall.
- Live Musik mit Anyway
- Rottweiler Guggenmusik
- Geile Kuhstallparty

Samstag ab 10 Uhr:

- Fröhschoppen
- Mittagstisch warme Küche
- Rottweiler Guggenmusik
- Viererbund-Narrenzimmer unter dem Motto **„Gute Stimmung wie immer – im Kuhstall Narrenzimmer“**
- Abends **Fasnet lebt – Kuhstall bebt**

Sonntag ab 10 Uhr:

- Fröhschoppen
- Mittagstisch mit warmer Küche
- Nach dem Umzug Kaffee und Kuchen
- Viererbund-Narrenzimmer unter dem Motto **„Gute Stimmung wie immer – im Kuhstall Narrenzimmer“**
- Narrentagausklang in der Kuhstall-Bar unter dem Motto **„mir gen nu long nit heim“**

Katholisches Bildungswerk Elzach

Im 1. Halbjahr 2013 bietet das Katholische Bildungswerk folgende Kurse an:

1. Nähkurse

Beginn: Montag, 04.03.2013 v. 19.30 Uhr - 21.45 Uhr
(4 Abende), Kursgebühr € 60,-
Ort: Nähzimmer im Pfarrzentrum
Es werden Anschlusskurse angeboten.

2. Sprachkurse

Italienisch Grundstufe (Fortsetzung)
Beginn: Mittwoch 16.01.2013, 18.00 Uhr – 19.30 Uhr,
10 Termine

Italienisch für Fortgeschrittene (Fortsetzung)
Beginn: Mittwoch 16.01.2013, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr,
10 Termine

Ort: Pfarrzentrum – Cäcilienraum
Kursgebühr je Kurs € 80,-

Spanisch nur für Fortgeschrittene (Lektüre)
Beginn: Mittwoch 16.01.2013, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr,
20 Termine

Ort: Pfarrzentrum – Stiefvatterraum

Englisch für Wiedereinsteiger
Beginn: Dienstag, 22.01.2013, 18.30 Uhr – 20.00 Uhr,
10 Termine

Französisch - Auffrischkurs
Beginn: Mittwoch, 23.01.2013, 18.30 Uhr - 20.00 Uhr,
10 Termine

Ort: Grund- und Hauptschule Elzach,
Gebühr je Kurs € 80,-

3. Computerkurse

Textverarbeitung WORD, Aufbaukurs

Beginn: Montag, 08.04.2013, 19.00 Uhr – 21.15 Uhr,
5 Termine
Kursgebühr: € 70,-

Grundlagen am PC / Laptop mit Windows XP / Windows 7

Beginn: Freitag, 15.02.2013, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr,
10 Termine
Kursgebühr: € 90,-

Excel Aufbaukurs

Beginn Montag, 18.02.2013, 19.00 Uhr – 21.15 Uhr,
5 Termine
Kursgebühr € 70,-

Einführung in die Bildbearbeitung

Beginn: Donnerstag, 06.06.2013, 19.00 Uhr - 21.15 Uhr,
3 Termine
Kursgebühr € 50,-

Erstellung Fotobuch

Beginn: **1. Kurs**, Montag, 28.01.2013, **2. Kurs**,
Donnerstag, 27.06.2013
jeweils 1 Termin von 19.30 Uhr – 21.45 Uhr, Kursgebühr
je Kurs € 25,-

PowerPoint

Beginn: Donnerstag, 11.04.2013, 19.00 Uhr bis 21.15
Uhr, 3 Termine
Kursgebühr € 50,-

Die Computerkurse finden im Computerraum der
Heinrich Hansjakob Realschule in Elzach statt.
Für alle Kurse ist eine Mindestteilnehmerzahl von 6
Teilnehmern erforderlich. Gegen Aufpreis können die
Kurse auch mit weniger Teilnehmern stattfinden.

2. Workshop „Die Kunst sich selbst zu präsentieren“
mit der Schauspielerin und Trainerin in Körpersprache
und Kommunikation

Pia Fütterer. Termin: Samstag, 09.03.2013, 09.45 Uhr –
12.00 Uhr

Ort: Cäcilienraum/Pfarrzentrum, Kursgebühr € 15,-
(Mindestteilnehmerzahl: 10)

Info und Anmeldung: Georg Hug, Tel 07682 / 924429

Narrenzunft Elzach

Die **Hauptversammlung** der Narrenzunft Elzach findet am
Samstag, den 19.01.2013 um 20:30 Uhr im Haus des Gastes
statt (Einlass ab 19:30 Uhr).

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Säckelmeisters mit anschließendem
Bericht der Kassenprüfer
4. Wahl der neuen Kassenprüfer
5. Bericht des Zunftschriftleiters
6. Neuaufnahmen
7. Bericht des Zunftmeisters
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Zunftmitglieder herzlich eingeladen.

Mit einem kräftigen Tralla-ho: **NARRENZUNFT ELZACH**

Liebe Fasnetfreunde,

nachfolgend einige Hinweise und Wissenswertes zum
Ablauf des Narrentags 2013.

PROGRAMM:**Freitag, 11. Januar:**

19 Uhr Öffnung der Besenwirtschaften und Festhütten
(noch kein Narrentreiben, da offizieller Beginn des Narren-
tags erst am Samstag ist!).

Samstag, 12. Januar:

11 Uhr Narrenbaumstellen auf dem Bärenplatz und Aus-
schellen des Narrentags. Zuvor Festzug mit Narrenbaum,
Zimmermannsgilde Überlingen und Stadtmusik Elzach vom
Ladhof aus zum Bärenplatz.

15 Uhr Offizieller Empfang für geladene Gäste im Haus des
Gastes.

19 Uhr Nachtumzug/Fackelumzug. Start am Ladhof. Auf-
stellungsplätze: Oberndorf: Am Tennisplatz; Überlingen:
Elztstraße; Rottweil: Alte B 294/Ladhof; Elzach: Ladhof/
Richtung Reichenbach.

Umzugsreihenfolge: Oberndorf-Überlingen-Rottweil-Elzach
Umzugsstrecke: Ladhof-Hauptstraße-Kreuzstraße-Nikol-
ausstraße-Schießgraben, dort Auflösung in Richtung Al-
fing, Wendelinusweg. Das Fackelfeuer ist unterhalb der
Kirchenmauer.

Die Zünfte Oberndorf, Überlingen und Rottweil laufen zur
Auflösung des Umzugs in Richtung Schießgraben/Alfing/
Wendelinusweg weiter, ebenso diejenigen Schuttig, die
ihre Fackeln ins Fackelfeuer unterhalb der Kirchenmauer
geworfen haben.

Wer am Fackelumzug teilnehmen will, muss den Teilnehmer-
bündel sichtbar tragen. Die Fackelumzugsordner werden
gebeten, sich an den üblichen bzw. neu eingeteilten Stand-
plätzen zu postieren.

Wir bitten, die Häuser zum Narrentag mit den Schuttigfah-
nen zu beflaggen.

Beim Fackelumzug bitten wir, die Häuser entlang der Umzugs-
strecke wie üblich mit Kerzenlicht („Lämpeli“) zu beleuchten.
Gleichzeitig bitten wir eindringlich, während dem Fackel-
umzug alle Schaufensterbeleuchtungen, Werbetransparen-
te und die Innenbeleuchtung der Privatwohnungen
abzuschalten.

Nach dem Nachtumzug ist Narrentreiben in der gesamten
Stadt: Gastwirtschaften, Turn- und Festhalle, Haus des Gas-
tes und über 45 Buden und Stände von Vereinen haben am
Samstag und Sonntag geöffnet.

Sperrzeit: Sonntagmorgen 5 Uhr. Narrenfrühstück gibt es
dann im Haus des Gastes.

Sonntag, 13. Januar:

9 Uhr Messe zum Narrentag in der St. Nikolauskirche, mit-
gestaltet von der Kirchenband Nikodemus.

Hierzu folgende Hinweise: Wer als Narr im „Anzug“ oder
„Kleidle“ an diesem Gottesdienst teilnehmen will, ist herz-
lich willkommen. Natürlich müssen in der Kirche Larven und
narrische Kopfbedeckungen abgenommen werden. Spezi-
ell für die Elzacher Narren gilt Folgendes: Oberstes Narren-
gebot bleibt, dass sich auf der Straße niemals ein Schuttig
ohne Hut und Larve zeigt! Dies gilt auch für den Weg bis
zur Kirche. Beim Betreten der Kirche sind Schuttighut und
-larve abzusetzen, dürfen aber mit hinein genommen wer-
den. Ein Ordnungsdienst der Narrenzunft wird darauf ach-
ten, dass die Würde des Gotteshauses auch beim Narrentag
gewahrt bleibt.

11 Uhr Frühschoppenkonzerte der vier Narrenkapellen in
der Sporthalle (Oberndorf, Überlingen) und im Haus des
Gastes (Rottweil, Elzach).

14 Uhr Großer Umzug.

Aufstellplätze wie am Samstagabend.

Umzugsstrecke: Ladhof-Hauptstraße-Kreuzstraße-Nikol-
ausstraße-Schießgraben, dort Auflösung Richtung Alfing,
Wendelinusweg.

Umzugsreihenfolge: Rottweil-Überlingen-Oberndorf-Elzach
Achtung: Der Kinderschuttigwagen kann aus verkehrstech-
nischen Gründen nicht mitgeführt werden

Züge: Fahrplanmäßige Züge der Breisgau-S-Bahn stündlich
ab/nach Freiburg. Letzte Abfahrt ab Elzach Richtung Frei-
burg 22.10 Uhr.

Die Bus und Bahnzeiten sind auch auf der Homepage: <http://www.breisgau-s-bahn.de/uploads/pdf/Fahrpl-EL-2012.pdf>

Pendelbusse: Fahren am Samstag und Sonntag ab am
Bahnhof Elzach. Folgende Linien sind eingerichtet: Linie A:
Bis Oberprechtal-„Rössle“. Linie B: Bis Biederbach-Rathaus.
Linie C: Bis Yach. Linie D: Bis Bleibach-Bahnhof. Diese Pendel-
busse sind vorrangig gedacht für die Teilnehmer, also Nar-
ren mit Teilnehmerplaketten; sollten Plätze frei sein, können
auch Zuschauer/Gäste mitfahren. Die genauen Fahrpläne/
Abfahrtszeiten sind unter www.narrentag-elzach.de

Wichtige Hinweise und Telefonnummern:

Veranstaltungsbüro: Im Haus des Gastes, Am Schießgraben.
Kontakttelefon Narrenzunft Elzach: 01573-8255069

Polizei: Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2,
Tel. 07682-909196

Deutsches Rotes Kreuz:

- a) Erste-Hilfe-Zentrum Narrentag: In der Realschule Elzach, Nikolasstraße 2 (Eingang im Innenhof)
 b) Rettungswache Elzach: Freiburger Straße 12, (beim Feuerwehrhaus)

Feuerwehr: Gerätehaus, Freiburger Straße 12

Notruf Polizei und Rotes Kreuz: 110

Notruf Feuerwehr: 112

Weitere Informationen: www.narrentag-elzach.de

Eine Bitte an die Elzacher aus der Kernstadt: Die einheimische Bevölkerung bitten wir, nach Möglichkeit auf das eigene Auto zu verzichten und es außerhalb vom Stadtkern abzustellen. Aufgrund der angeordneten Sperrungen sollten diejenigen Teilnehmer und Besucher, die mit Pkw zu Unterkünften, die in der „voll gesperrten Zone“ liegen (also zwischen Kreisverkehr Wellsihöfe und Kreisverkehr Süd, siehe ebenfalls www.narrentag-elzach.de), bis spätestens Samstag, 12. Januar, 9 Uhr, angereist sein.

Einwohnern in der „voll gesperrten Zone“ wird empfohlen (damit sie noch einen guten Parkplatz finden), ihr Auto schon bis Freitagabend außerhalb vom Stadtkern zu parken - zum Beispiel auf dem Parkplatz an der Elz, bei der Firma Bieg oder auf dem Gelände „Bollimatt“ im Vorstädtle (ehemals Edeka-Schindler).

Trotz alledem sind die Einkaufsmöglichkeiten im Städtli am Freitag gewährleistet.

Männerchor und Kirchenchor haben sich bereit erklärt, die Narrentagsabzeichen (Zuschauerbuttons + Sonderplaketten) während des Narrentags selbst und auch schon vorab in ihren bereits veröffentlichten Vorverkaufsstellen im Städtle bzw. ab Anfang Januar im „Tür-zu-Tür-Verkauf“ zu verkaufen.

Zum guten Schluss: Die gesamte Bevölkerung ist aufgerufen, am Narrentag mitzumachen - ob als Narr oder in sonstiger Funktion, wie als Helfer oder guter Gastgeber.

Und wir bitten alle um Verständnis, wenn besondere Umstände besondere Maßnahmen erfordern. Helfen Sie alle mit, dass die gute Meinung, die unsere Narrenfreunde und Gäste von Elzach haben, wieder bestätigt wird.

Wir danken allen herzlich, die in irgendeiner Form dazu beitragen und wünschen, dass der Narrentag für alle ausnahmslos ein besonderes Erlebnis wird.

Tralla-ho!

NARRENZUNFT ELZACH

SF Elzach-Yach e.V.**Theaterabend der Sportfreunde am 5. Januar**

Die Sportfreunde Elzach-Yach bedanken sich beim Theaterverein Hond u Gosche für den tollen Auftritt beim Theaterabend. Außerdem möchten wir uns bei allen Spendern herzlich bedanken, die es uns ermöglicht haben wieder eine attraktive Tombola mit tollen Preisen anzubieten.

Schäferhundeverein Elzach**Jahreshauptversammlung am 26. Januar 2013**

Der Schäferhundeverein OG Elzach lädt zur Jahreshauptversammlung am 26. Januar 2013, um 20.00 Uhr im Vereinsheim, Schwarzwaldstraße 3a, in Elzach recht herzlich ein.

Tagesordnung:

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Gedenken der Verstorbenen

Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung (falls gewünscht)

1. Jahresberichte:

Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden

Bericht des Zuchtwartes

Bericht des Übungswartes

Bericht des Jugendwartes

Bericht des Kassenwartes

Bericht des Kassenprüfers mit Entlastung des Kassenwartes

2. Wahl der Kassenprüfer
3. Wahl der Delegierten zur Delegiertenversammlung der LG Baden
4. Wünsche und Anträge
5. Verschiedenes

Über eine zahlreiche Teilnahme aller Mitglieder und Freunde der Ortsgruppe freut sich der Schäferhundeverein OG Elzach e. V.

Sozialverband VdK Ortsverband Elzach**Neues Internetportal „REHADAT-Hilfsmittel“**

Bei der Suche nach einem geeigneten Rollstuhl, einem höhenverstellbaren Arbeitstisch oder beispielsweise einem Bildtelefon, hilft das neue Internetportal „REHADAT-Hilfsmittel“ weiter. Unter www.rehadat-hilfsmittel.de finden sich detaillierte Beschreibungen von mehr als 21.000 Produkten aus den Bereichen Arbeitsplatz, Mobilität, Haushalt oder zum Beispiel Kommunikation. Interessierte können Bilder, Produktmerkmale, Hersteller- aber auch Vertriebsadressen erhalten. Neben etlichen ergänzenden Informationen und Adressen von Beratungsstellen findet sich in dem neuen Internetportal auch das Hilfsmittelverzeichnis der gesetzlichen Krankenversicherung.

Bei Streitfällen mit gesetzlichen Kassen im Zusammenhang mit Hilfsmitteln kann der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz gewähren. Die Adressen der Sprechstunden der VdK-Sozialrechtsreferenten finden sich unter www.vdk-bawue.de im Internet.

**OBERPRECHTAL****Fundsache****Wer vermisst sein „Waveboard“?**

Bitte auf der Ortsverwaltung melden.

Tel. 07682/1285

Ortsverwaltung Oberprechtal

Musikverein Trachtenkapelle Oberprechtal**Generalversammlung des Musikverein Trachtenkapelle Oberprechtal e.V.**

Am Freitag, 18. Januar 2013 um 20.00 Uhr findet im Gasthaus Zum Schützen die Generalversammlung des Musikvereins Trachtenkapelle Oberprechtal e.V. statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung
4. Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2012
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassierers
8. Bericht über Proben und Auftritte
9. Entlastung der Gesamtvorstandschafft
10. Neuwahlen der Gesamtvorstandschafft
11. Wahl von 2 Kassenprüfern
12. Verschiedenes
13. Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung sind alle Ehrenmitglieder, passive Mitglieder, Stadt- und Ortschaftsräte, Vereinsvertreter sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

*Musikverein Trachtenkapelle Oberprechtal e.V.
Elvira Klausmann, Schriftführerin*

Ob Party mit Boney oder zum Narrenfrühstück...

Besuchen Sie uns am Narrentreffen vom 11.-13.01. im Haus des Gastes in Elzach. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt. Freitag- und Samstagabend Party, Tanz und Karaoke mit **Boney Borromeo & Band** – Mitsingen erwünscht. Am Freitagabend Party in der Schuttigbar. Für die Narren ist ein Narrenzimmer vorhanden. **Am Sonntag (schon ab frühmorgens) bieten wir Ihnen ein Narrenfrühstück zur Stärkung für den Tag.** Ab 11 Uhr Fröhschoppenkonzert mit der Stadtkapelle Rottweil und Elzach. Am Sonntag können Sie sich auch in unserer Kaffeebar bei leckeren Kuchen und Torten gemütlich aufwärmen. Weitere Informationen zum Narrentreffen finden Sie unter www.narrentag-elzach.de / www.musikverein-oberprechtal.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Musikverein Trachtenkapelle Oberprechtal e.V.



PRECHTAL

DRK

Ortsverein Prechtal

Blutspendeaktion am 18.01.2013

Wir leben in einer Zeit, in der uns der leider inzwischen alltägliche Stress den Blick zum Nachbarn oft verwehrt. Aber man kann sich nicht der Tatsache verschließen, dass Zehntausende von Menschen nur durch die gezielte Hilfe ihrer Mitmenschen am Leben erhalten werden können. Die Blutspende ist sicherlich eine solche Hilfe.

Sicherlich benötigten auch in Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis verschiedene Personen schon einmal Blut. Der Bedarf an Blut steigt unaufhörlich. Solange es Krankheiten gibt, solange Unglücksfälle und Katastrophen geschehen, so oft wird Spenderblut gebraucht. Umso wichtiger ist es deshalb, dass auch genügend Blut vorhanden ist. Wir würden uns deshalb freuen, wenn Sie am

**Freitag, den 18. Januar 2013
zwischen 14.00 Uhr und 19.30 Uhr
in der Steinberghalle Prechtal**

Ihr Blut uns zur Verfügung stellen und zur Blutspende bei uns erscheinen würden. Bitte bringen Sie hierzu, Ihren Personalausweis oder falls vorhanden Ihren Blutspenderpass mit. Bei der Blutspende werden Sie medizinisch vom Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen und von unseren Helferinnen und Helfern betreut. Nach der Blutspende erwartet Sie ein reichhaltiges Büfett, mit dem Sie wieder Kräfte sammeln können. In der Hoffnung auf Ihre Unterstützung bedanken wir uns und verbleiben mit freundlichen Grüßen

*Lioba Winterhalter
DRK Prechtal*

**Gesangverein
Sängerrunde Prechtal e.V.**



Am Freitag, den 18. Januar 2013 um 20.00 Uhr findet die Generalversammlung des Gesangvereins Sängerrunde Prechtal im Gasthaus „Adler Pelzmühle“ statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Protokoll der letzten Generalversammlung und Geschäftsbericht für das Jahr 2012
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Chorleiters
6. Ehrung fleißiger Probenbesucher
7. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
8. Neuwahl der Gesamtvorstandschaft
9. Bestellung von zwei Kassenprüfern
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung laden wir alle Ehrenmitglieder, passiven Mitglieder, Stadt- und Ortschaftsräte, Vereinsvertreter sowie Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein. Anträge zur Versammlung sind bis zum 15.01.2013 bei der Vorsitzenden Anna Winterer einzureichen. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und verbleiben mit den besten Sängergrißen

Ihr Gesangverein Sängerrunde Prechtal e.V.
Die Vorstandschaft



YACH

Immissionsschutzmessung und Abgaswegeüberprüfung an Öl und Gasfeuerungsanlagen

Ab dem 14. Januar 2013 wird in der Gemeinde Yach die gesetzlich vorgeschriebene Immissionsschutzmessung durchgeführt. Diesen Termin gebe ich Ihnen rechtzeitig bekannt, damit Sie erforderlichenfalls die Feuerungsanlage warten lassen können.

Mit freundlichen Grüßen

*Harald Becherer
Schornsteinfegermeisterbetrieb*

Heimat- und Landschaftspflegeverein Yach e.V.



Wir möchten alle Mitglieder am Mittwoch, den 7. Januar um 20:00 Uhr im Vereinsraum zu unserm ersten Vereinsabend in diesem Jahr 2013 einladen der als Infoabend für unsere Aktivitäten genutzt werden soll.

Zudem noch Hinweis auf weitere Termine

Am Samstag, den 26. Januar 2013 findet um 20.00 Uhr im Vereinsraum des Heimat- und Landschaftspflegeverein Yach e.V. unsere Mitgliederversammlung statt.

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder, Stadt- und Ortschaftsräte, Vereinsvertreter sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Weitere Info für unsern zweiten Vereinsabend am 6. Februar um 20:00 Uhr im Vereinsraum möchten wir alle Mitglieder aber auch interessierte Bürger zu einem Kartenspieleabend einladen.

INTERESSANTES

Das Frühjahrssemester 2013 der Volkshochschule Waldkirch

Kurse:

Anfang Januar startet das neue VHS Frühjahrssemester. Der Bereich Sprachen umfasst erneut einen großen Teil des Angebots und Wiedereinsteiger haben in fast allen angebotenen Sprachen die Chance, nach einer Lernpause ihre Kenntnisse aufzufrischen und zu erweitern und sind herzlich willkommen. Im Schnupperkurs „Chinesisch – 581 zum Ersten“, wird neben dem Hauptdozenten der Gastdozent Yu-Sheng Lou seine muttersprachlichen Fähigkeiten mit einfließen lassen.

Weiterhin ist die Volkshochschule, wie in den Jahren zuvor, im Bereich Deutsch als Fremdsprache mit Integrationskursen nach dem Zuwanderungsgesetz aktiv. Der Bereich „Gesundheit, Gymnastik und Entspannung“ enthält ein neu angebotenes eintägiges Lachseminar. Daneben gibt es erneut Kurse zum Thema, „Das Wunder der Meditation“ und „Purna-Yoga – Abbau von Anspannung Stress“. Unser breit gefächertes Angebot in verschiedenen Techniken wie Wirbelsäulengymnastik, Beckenbodengymnastik oder Entspannungsmethoden runden das Gesundheitsangebot ab. Freude an Bewegung vermitteln verschiedene Kurse im Orientalischen oder Meditativen Tanz. Im kreativen Bereich gibt es neben der Aquarellmalerei die Möglichkeit, den Schnupperkurs „Malen in Acryl“ zu belegen. Dass Kochen ein Vergnügen ist, zeigen die beliebten Kurse „Exotische Küche“ und die Kochabende. Von „Fruchtig leichten Desserts“ über „Bisquitrouladen“, „Verschiedene Saucen“ sowie „Hefeteige“ kann jeder für die heimische Küche dazu lernen. Die Literatur am Vormittag kommt u.a. mit Michael Degens „Familienbande“ nicht zu kurz. Im immer noch wachsenden Kommunikationsmarkt setzt der Kurs „Keine Angst vor neuen Medien – Kompetenz und Sicherheit - Facebook, Twitter Youtube, Google....“ neue Akzente. Nach der letzten Pilzsaaison 2012 bietet die VHS im September erneut ein Pilzseminar über unsere heimischen Pilze an. Abgerundet wird das Programm der Volkshochschule von der Exkursion zum Ötighheimer Theatersommer mit dem Festlichen Konzert unter dem Motto „Paris Paris“. Die Angebote im Bereich EDV liefert als kompetenter Kooperationspartner wie in jedem Semester das Berufliche Schulzentrum in Waldkirch.

Vortrag:

Dienstag, 26. Februar 2013, 20:00 Uhr,
Kath. Pfarrzentrum Waldkirch
PC-Diavortrag, Florian Ücker

Waldkircher Zeitreise – Geschichtsträchtige Ansichten aus dem Waldkirch des vergangenen Jahrhunderts.

Erleben Sie eine Zeitreise durch das Waldkirch des letzten Jahrhunderts. Sieben vergangene Jahrzehnte lebendiges Waldkirch werden in diesem Vortrag vorgestellt und anschaulich zusammengefasst..

Eintrittspreise:

€ 5,00 / ermäßigt € 3,50

Karten gibt es an der Abendkasse

Info:

Das Programm wird am 6. Januar 2013 in Waldkirch und Ortsteilen an alle Haushalte verteilt und ist ab 7. Januar in der Geschäftsstelle, in Rathäusern, Gemeindeverwaltungen, Banken und an vielen anderen Stellen erhältlich.

Auskünfte und Anmeldungen ab 7. Januar 2013

Montag-Freitag: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr,

Mittwoch: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr und

Donnerstag: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr.

(Die verlängerten Öffnungszeiten gelten bis 1. Februar 2013)

Telefon: 07681/474149

Fax: 07681/474153

E-Mail: vhs-waldkirch@web.de

Homepage: www.vhs-waldkirch.de

Information der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB):

Zeitschrift „Der Bürger im Staat“ mit neuer Ausgabe

Armut

In Deutschland, einem zweifelsohne wohlhabenden Land, leben Menschen in Armut – und dies nicht nur nach Meinung von Wohlfahrtsorganisationen. Die Armuts- und Reichtumsberichte der Bundesregierung konstatieren Einkommensarmut und eine steigende Anzahl derer, die von Armutsrisiken betroffen sind. Armut ist jedoch ein relativer Begriff und stets eine Frage der Definition. Die Definition von Armut ist letztlich politischer Natur. Dies hat zur Folge, dass die wissenschaftlichen und politischen Debatten um die Existenz und das Ausmaß von Armut kontrovers verlaufen.

Dies spiegelt sich auch in den Beiträgen der neuesten Ausgabe der Zeitschrift „Der Bürger im Staat“ wider, die jetzt erschienen ist. In den Aufsätzen werden verschiedene Bevölkerungsgruppen angesprochen, so z.B. „Armut im Alter“ oder das Problem der „Kinderarmut in Deutschland“. Auch die europäische Perspektive ist vertreten: Armutskonzepte und Strukturdaten stellt der Aufsatz „Armut in Europa“ vor.

Das Heft ist kostenlos und kann bestellt werden bei der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB), Staffenbergstr. 38, 70184 Stuttgart, Fax: 0711/164099-77, E-Mail: marketing@lpb.bwl.de, Webshop: www.lpb-bw.de/shop.

Sammlung zugunsten der Kriegsgräberfürsorge

In unserer Gemeinde konnte im Jahr 2012 der Betrag von 735,80 € erzielt werden.

Sammlungsergebnisse in den einzelnen Ortsteilen:

Elzach	382,50 € - Spendenbriefaktion
Elzach-Katzenmoos	120,10 €
Elzach-Yach	233,20 €

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. dankt allen Spendern sehr herzlich. Insbesondere den ehrenamtlichen Helfern und Sammlern gilt der Dank.

Der Volksbund pflegt die Gräber von über 2,4 Millionen deutschen Kriegstoten im Ausland. Gefallene sowie andere Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft haben so ihre letzte Ruhestätte gefunden.

Im Prozess der europäischen Einigung haben die Gräber der beiden Weltkriege immer eine besondere Rolle gespielt. Sie stehen für die dunkle Zeit in Europa, als die Nationalstaaten gegeneinander letztlich sinnlose Kriege führten. Als Mahnstätten für den Frieden symbolisieren sie zugleich die Überwindung dieser Ära und fordern das Bekenntnis zur gewaltfreien Konfliktlösung.

Durch die Spenden können diese Lernorte der Geschichte erhalten werden.

Praxisnahes Lernen am Sozialwissenschaftlichen und Wirtschaftsgymnasium - Infoabend am 10. Januar

Die 3-jährigen Beruflichen Gymnasien der Angell Akademie Freiburg veranstalten am Donnerstag, den 10. Januar 2013, um 20 Uhr, in der Kronenstraße 2-4 einen Infoabend. Bereits vor dem Infoabend, um 19.30 Uhr, findet eine Führung durch das Akademie-Gebäude statt, bei der Interessierte die Klassen- und Fachräume sowie die Bibliothek besichtigen können.

Wer nach der mittleren Reife die allgemeine Hochschulreife anstrebt und dabei schon Schwerpunkte setzen möchte, ist auf dem 3-jährigen Sozialwissenschaftlichen Gymnasium oder dem 3-jährigen Wirtschaftsgymnasium der Angell Akademie Freiburg richtig. Die beruflichen Gymnasien schaffen mit den Profildächern „Pädagogik und Psychologie“ sowie „Wirtschaft“ bereits erste Grundlagen für Studium oder Beruf und ermöglichen nach erfolgreichem Abschluss den Zugang zu jeder Hochschule.

Infoabend 3-jährige Berufliche Gymnasien: Donnerstag, 10.01.2013, 20 Uhr

Hausführung um 19.30 Uhr

ANGELL Akademie Freiburg, Kronenstraße 2-4, 79100 Freiburg

Telefon: 0761/70 329-114, akademie-info@angell.de, www.angell-akademie-freiburg.de

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert.

Die nächsten Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Weih finden statt:

In Waldkirch, im Rathaus beim Marktplatz

1. OG, Besprechungszimmer 114

Am Mittwoch den, 16. Januar von 14⁰⁰ - 16.30 Uhr
Termin in Emmendingen: (Neues Rathaus Zi.-Nr.103)
am Donnerstag : 17. und 31. Januar von 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr
Bitte telefonische Terminvereinbarung unter
Tel: 0761 – 504 49-0

Beratung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen.
Z. B. Schwerbehindertenrecht, gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Sprechtag **Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44,**
jeweils montags nach Terminvereinbarung.
Tel. 0761 / 50 44 9-0
Der Sozialverband VdK wünscht ein gesundes und zufriedenes NEUES JAHR

Schüler aus Lateinamerika suchen dringend die Gastfamilien!

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Mexiko und Peru sucht die DJO (Deutsche Jugend in Europa) Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Mexiko/Guadalajara ist vom 12.01.-24.03.2013 und aus Peru/Arequipa vom 18.01.-05.04.2013. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die lateinamerikanischen Jungen sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138,

Handy 0172-6326322,

Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533,

Fax 0711-625168,

E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Einladung zu einer kernigen Volks- und Bürger-Kunstausstellung in der alten Schreinerei Hofmaier

Aus Sicht der Hiesigen – Fasnet, Heimat & Schwarzwald

Unter diesem Titel lädt die Gruppe Schabernack & Mummenschanz – Freunde der gepflegten Narretei in die Räume der alten Schreinerei Hofmaier (Ecke Wendelinusweg/Schießgrabenstraße, Besenwirtschaft Nr. 36) herzlich ein.

Die Räumlichkeiten der alten Schreinerei wurde zu einem liebevollen Gesamtkunstwerk umgestaltet, das die künstlerische Auseinandersetzung des Themas Heimat & Schwarzwald mit der Fasnet vereint. Damit wurde ein Ambiente geschaffen, das dazu einlädt der gepflegten Narretei zu huldigen. Musikalisch wird die Vernissage vom Rindfleischquintett umrahmt. Der Eintritt zur Vernissage und an den Narrentagen ist generell kostenlos. Lediglich für das am Freitag im Anschluss stattfindende Live-Konzert der Rottweiler Formation Figa & Schuss wird ein Obolus von 4 € erhoben.

Vernissage, Freitag 11. Januar	19:00 – 19:30 Uhr
danach Warmlaufen und Live-Musik	bis 2:00 Uhr
Narrentag-Samstag: 12.01.2013	11:00 – 3:00 Uhr
Narrentag-Sonntag: 13.01.2013	11:00 – 23:00 Uhr

Wir zeigen Werke von: · Susanne Burger, · Veronika Kern, Bianca Volk sowie alte, neuentdeckte Wandmalereien von: Frieda E. Magd, Prof. Rudolf Rürup, Otto Dold

Wir wünschen allen Eingeborenen und Dahergelaufenen, allen Stoff-, Glatt- und Bartlarventrägern ein schönes und freudereiches Narrentags-Wochenende. Auf Ihr Kommen freut sich die Gruppe Schabernack & Mummenschanz.

ZU VERSCHENKEN

Rollator zu verschenken!

Rollator (gut erhalten) mit Einkaufskorb zu verschenken.

Bei Interesse bitte unter folgender Telefonnummer ab 18.00 Uhr anrufen: 07682/8536.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Elztäler Ballett- und Turnverein e.V.

Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder und Freunde unseres Vereines, die Eltern unserer Turnerinnen und Turnern sowie alle Kinder, Jugendlichen und auch unsere Großen des Balletts recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Sie findet am **Freitag, den 18.01.2013 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Rebstock“** in Oberwinden statt.

Die Tagesordnung wurde wie folgt festgelegt:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Jugendleiter
Abteilung Ballett
Abteilung Turnen
Abteilung Jazz
Abteilung Eltern-Kind-Turnen/Vorschulturnen
4. Bericht des Kassenverwalters und der Prüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft, anschl. Neuwahlen
6. Verschiedenes / Behandlung von Anträgen

· Anpassung der Beitragsordnung
Die Anträge sollten bis spätestens 11.01.2013 der Vorstandschaft gestellt werden.

Ihr/Euer Vorstands-Team vom

Elztäler Ballett- und Turnverein e.V.

Achtung Redaktionsschluss!

Redaktionsschluss im Rathaus für das
Mitteilungsblatt der Kalenderwoche 03
(Erscheinungstermin
ist Mittwoch, 16.01.2013) ist am

Montag, den 14. Januar 2013, 09.00 Uhr.

Verspätet eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Das Bürgermeisteramt

